



FAHRRADWERKSTATT SUCHT WEITER ZWEIRÄDER

Veröffentlicht am 03.02.2016 um 10:29 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Seit Februar 2015 wird im Haus der Jugendpflege in der

Wiesenstrasse 17 versucht, mit Teilen von nicht mehr reparaturfähigen Fahrrädern andere Fahrräder wieder verkehrstüchtig aufzuarbeiten. Manchmal bekommt die Fahrradwerkstatt aber auch Räder, die sind so gut, dass nur ein wenig die Kette gefettet werden muss.Im Jahr 2015 erhielt die Fahrradwerkstatt so viele Fahrrad-, Sach- und Geldspenden, dass 170 gespendete Räder neuen Besitzer übergeben werden konnten. "Für diese große Spenden- und Unterstützungsbereitschaft bedanke ich mich sehr herzlich. Mobilität ist wichtig, besonders für geflüchtete Menschen", so Bürgermeister Düker. "Dabei möchte ich aber auch die ehrenamtlichen Helfer besonders erwähnen. Ohne ihren großen Einsatz, würde es die Fahrradwerkstatt nicht geben."Die Verständigung mit all den vielen geflüchteten Menschen unterschiedlicher Nationalitäten läuft meistens in einer Mischung aus Englisch und Deutsch ab. Und wenn das nicht reicht, findet sich immer irgendwer, der es nochmals in die Landessprache übersetzt.Wenn jetzt jemand in seiner Garage oder im Keller Fahrradschläuche, Klingeln oder Dynamos hat, welche nicht mehr benötigt werden, können diese immer am Donnerstag zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Haus der Jugendpflege vorbei gebracht werden.Komplette Räder werden momentan ebenfalls ganz dringend gesucht und auch gerne abgeholt. Die Fahrradwerkstatt ist per Mail fahrradwerkstatt@burgwedel.de zu erreichen. Für Fragen rund um Spenden oder Abholung steht Michaela Seitz-Seidel telefonisch unter 05139/8973-103 im Rathaus zur Verfügung.